

Ralf Senkel

Der hat gegessen!

Lachen. Lachen. Lachen. Das könnte hier stehen und würde ausreichen. Doch fangen wir vorne an: Manche Menschen haben einfach immer etwas zu erzählen. Gefragt oder ungefragt. Jeder kennt sie. Ralf Senkel, u.a. Preisträger des Dattelner- und des Kremenholer Kleinkunstpreises, ist in seinem Dorf bekannt wie ein bunter Hund und das nicht nur wegen der unvergleichlich "modischen" Jacke die er immer trägt. Dennoch - Stoffwechselprobleme hat er nach eigener Aussage nicht, auch wenn ihm das genau deshalb nachgesagt wird.

Ralfs „Berufsuntätigkeit“ verschafft ihm Zeit zu beobachten. Daher sind seine Geschichten mitten aus dem Alltag, mal schräg, mal ernst, dabei immer scharfsinnig erfasst und ganz wichtig: unglaublich komisch. Unfreiwillig komisch? „Nein, ich mache das schon freiwillig!“

Das Publikum biegt sich vor Lachen. Beinahe jeder einzelne Satz lässt uns laut losprusten. Manchmal sind die Pointen fein wie ein Skalpell und ein andermal ist es der Hammer, der uns eiskalt erwischt.

Inhaltlich wandert Ralf Senkel zwischen den Grenzen des Kabarets und der Comedy. Obwohl auf jeder Bühne stets sitzend, besetzt er kein Genre dauerhaft. Es liegt am Zuschauer diese Gratwanderung zu erkennen. Sprachlich und im Herzen mit einer großen Portion Rheinland ausgestattet, reist er mit Ihnen in seine Welt und Sie wollen nie wieder zurück aus "Senkel-Land".

Erleben Sie den nicht mehr ganz so geheimen Geheimtipp der Comedy- und Kabarett-Szene in seinem ersten Soloprogramm.

So einfach kann es sein: Ralf Senkel kommt, sitzt und erzählt... und nachher werden Sie sagen: Jau, **der hat gegessen!** Versprochen.

Referenzen und Auszeichnungen

Ralf Senkel wurde 2019, ohne die Talentschmiede des Quatsch Comedy Clubs zu durchlaufen, als Newcomer sofort in die Shows nach Berlin eingeladen. Ab 2020 wird er auch deutschlandweit im Quatsch Comedy Club zu sehen sein.

1. Platz Dattelner Nachtschnittchen 2019 (Dattelner Kleinkunstpreis)
1. Platz beim 7. Kremenholer Comedypreis 2018
1. Platz Düsseldorfer Comedy Slam
1. Platz Jahresfinale "Kunst gegen Bares"
3. Platz Rösrather Kabarettfestival